

KOPIE



Glarus Süd  
Kraft.

P.P. CH-8756  
Mitlödi

A

505238867  
Post CH AG

Bauergruppe Glarus Süd  
Präsident  
Thomas Elmer  
Sandbühl 1  
8767 Elm

**Kanzlei**  
Heidi Seibert  
Gemeindeschreiberin Stv.  
Ratsherrenhaus / alte  
Landstrasse 25  
8756 Mitlödi

T 058 611 93 15  
F 058 611 90 10

heidi.seibert@glarus-sued.ch  
www.glarus-sued.ch  
Archiv-Nr. 16.04.01

Mitlödi, 28. Januar 2021

Sehr geehrter Herr Elmer  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 28. Dezember 2020 äussern Sie im Namen der Bauerngruppe Glarus Süd Ihr Erstaunen betreffend Vorverlegen des Beginns der Gemeindeversammlung von bisher 20.00 Uhr auf neu 19.00 Uhr. Sie legen dar, dass der frühere Beginn von Ihren Mitgliedern nicht begrüsst wird, weil er eine Umstellung im Tagesablauf bedeutet. Sie plädieren, das hohe Gut der Demokratie zu pflegen. Ein früherer Versammlungsbeginn würde nach Ihren Überlegungen den auswärts Arbeitenden und abgelegenen wohnhaften Stimmbürgerinnen und -bürgern (nachfolgend Stimmbürger genannt) eine Teilnahme an Gemeindeversammlungen erschweren oder gar verunmöglichen.

Der Gemeinderat ist erfreut, dass sich die Bauerngruppe Glarus Süd Überlegungen zur Stimmbeteiligung an Gemeindeversammlungen macht. Er selbst prüfte bereits im Jahr 2019, mögliche Anreize und wog die jeweiligen Pro und Contra ab. Gerne erläutern wir Ihnen die wichtigsten Argumente, die Gemeindeversammlung eine Stunde vorzuverlegen:

- **Anspruchsgruppe abgelegene wohnhafte Stimmbürger:** Ein früherer Beginn der Gemeindeversammlung bedeutet zugleich ein früheres Ende. Gerade abgelegene wohnhafte Stimmbürger sind damit angesprochen und animiert, an der Versammlung teilzunehmen mit der Aussicht, dass der Heimweg noch zu einer "christlichen" Zeit machbar ist.
- **Anspruchsgruppe Stimmbürger Braunwald:** Die letzte Bergfahrt der Braunwald-Standseilbahn ist um 23.55 Uhr. Für die Braunwalder muss die Gemeindeversammlung rund eine halbe Stunde vor der letzten Bergfahrt zu Ende sein, damit keine Extrafahrt notwendig wird. Auch die Braunwalder schätzen es, nach der Gemeindeversammlung in einem Restaurant<sup>1</sup> im Tal bzw. bei frühzeitiger Heimkehr in Braunwald, einzukehren, um

<sup>1</sup> die Überlegungen des Gemeinderates fanden vor der Corona-Pandemie statt

etwas zu sich zu nehmen und die Versammlung im Kreise von weiteren Stimmbürgern Revue passieren zu lassen und erst dann den Heimweg anzutreten.

- **Anspruchsgruppe 16- bis und mit 25-jährigen Stimmbürger:** Die Gemeinde Glarus Süd hat rund 700 Stimmberechtigte in dieser Anspruchsgruppe. Die jüngeren Stimmbürger wünschen sich einen früheren Versammlungsbeginn und daraus resultierend ein früheres Versammlungsende, damit nach der Versammlung der sogenannte "Ausgang" noch möglich ist.
- **Anspruchsgruppen über 70-jährige Stimmbürger:** Die Gemeinde Glarus Süd hat rund 1500 Stimmberechtigte in dieser Anspruchsgruppe. Von ihnen wünscht sich eine Mehrheit einen früheren Versammlungsbeginn, denn je später ein Versammlungsbeginn, desto grösser die Überwindung, um das Haus abends zu verlassen.

Der Gemeinderat schafft mit seiner Entscheidung, die Gemeindeversammlung auf 19.00 Uhr vorzulegen Anreize für die unterschiedlichen Anspruchsgruppen und erhofft sich damit eine höhere Stimmbeteiligung. Diese Hoffnung deckt sich mit Ihrer Feststellung *"die Demokratie ist ein hohes Gut, welches es zu pflegen gilt"*. Mit weiteren Überlegungen hat der Gemeinderat den Versammlungstag von bisher Freitag auf Donnerstag verschoben. Der Freitagabend ist oft durch Feiern/ Vereinsaktivitäten/Wochenendplanungen etc. belegt, was eine Versammlungsteilnahme verunmöglicht. Auch damit erhofft sich der Gemeinderat Voraussetzungen für eine höhere Stimmbeteiligung zu schaffen.

Die Gemeindeversammlung vom 19.11.2020, die im Rahmen der Corona-Pandemie inkl. Schutzkonzept abgehalten werden musste, darf nicht als Referenz und Massstab der beiden getroffenen Massnahmen (Beginn/ Versammlungstag) herangezogen werden. Es bedarf einen längeren Betrachtungszeitraum um feststellen zu können, ob die neu geschaffenen Anreize Früchte tragen. Aus diesen Gründen bitten wir die Bauerngruppe Glarus Süd um Verständnis, dass der Gemeinderat die getroffenen Massnahmen vorläufig beibehält. Für eine Wiedererwägung benötigt er die über einen gewissen Zeitraum gesammelten und ausgewerteten Zahlen und Fakten im Vergleich zu den Vorjahren.

Nach der Gemeindeversammlung vom 19.11.2020 gingen positive Echos ein, sowohl zum früheren Versammlungsbeginn als auch zum speditiven Ablauf. Im Wissen, dass die Gemeindeversammlung vom 19.11.2020 wegen der vorherrschenden Corona-Pandemie unvergleichbar ist, nimmt der Gemeinderat aus dieser Versammlung Erkenntnisse/ Rückmeldungen auf, die zu einer Verbesserung im Ablauf der Gemeindeversammlung beitragen.

Der Gemeinderat hofft, Ihnen und Ihren Mitgliedern mit diesen Erläuterungen die Beweggründe der Versammlungsvorverlegung ausreichend dargelegt zu haben. Miteinander verfolgen die Bauerngruppe Glarus Süd und der Gemeinderat dasselbe Ziel: Die Demokratie hoch zu halten!

KOPIE

Seite 3

Glarus Süd

Freundliche Grüsse

**GEMEINDERAT GLARUS SÜD**

Der Gemeindepräsident

Mathias Vögeli



Der Gemeindeschreiber

André Pichon

Kopie an: Co-Präsident Jakob Hefti, Allmeind 1, 8775 Luchsingen